

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0791/2013

Auskunft erteilt:

Herr Boenigk

Ruf:

492 18 11

E-Mail:

Boenigk@citeq.de

Datum:

30.10.2013

Betrifft

Wirtschaftsplan 2014 der citeq

Beratungsfolge

27.11.2013	Werksausschuss der citeq	Vorberatung
28.11.2013	Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung	Vorberatung
04.12.2013	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	Vorberatung
11.12.2013	Hauptausschuss	Vorberatung
11.12.2013	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der als Anlage 1 beigefügte Wirtschaftsplan der citeq für das Jahr 2014 wird genehmigt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und Folgekosten entstehen.

Begründung:

Der in der Anlage vorgelegte Wirtschaftsplan der citeq, bestehend aus dem Erfolgsplan, dem Finanz- und Vermögensplan sowie dem Stellenplan, basiert auf den Ergebnissen 2012 und den laufenden Rechnungsergebnissen des Jahres 2013. Ferner wurden die heute bekannten und sich bereits abzeichnenden Tendenzen der kommenden Jahre berücksichtigt.

Wesentliche Veränderungen gegenüber 2013 haben sich in folgenden Positionen ergeben:

- Umsatzerlöse,
- Materialaufwendungen,
- Personalaufwendungen,
- Abschreibungen
- Sonstige betriebliche Aufwendungen und
- Zinsergebnis

und sind im Wirtschaftsplan detailliert erläutert.

In der **mittelfristigen Betrachtung** weist der Wirtschaftsplan der citeq in den Jahren 2014 bis 2018 ein positives Ergebnis aus.

Neben der Aktualisierung der IT-Infrastruktur ist die citeq als Einrichtung mit Querschnittsfunktion eingebunden in die Umsetzung der Maßnahmen aus dem Handlungsprogramm 2012 bis 2017. Aus E-Government entstehen für die citeq weitere Aufgaben in der Entwicklung und Bereitstellung von eID-basierten Diensten und intelligenten Formularen. Auch die angestrebte verwaltungsinterne Prozessoptimierung mit der Einbindung des Dokumentenmanagements (DMS), die Realisierung einer zentralen digitalen Rechnungseingangsbearbeitung und die Intensivierung der alternierenden Telearbeit werden in den kommenden Jahren bei der citeq umfangreiche zusätzliche Ressourcen erfordern.

Für Vorhaben der Organisationsentwicklung ist die Unterstützung durch eine leistungsstarke citeq erforderlich. Neben der Bereitstellung der entsprechenden Ressourcen kommt vor allem der strategischen Ausrichtung an den gesamtstädtischen Handlungszielen eine hohe Bedeutung zu.

I. V.

Wolfgang Heuer
Stadtrat

Anlage
Wirtschaftsplan 2014 der citeq